



Liebe Mitglieder, Freundinnen und Freunde der ÖVG!

Die aktuelle Entwicklung der Corona-Situation lässt uns hoffen, dass wir nun wieder öfters unser Homeoffice verlassen und uns bei der einen oder anderen Gelegenheit wieder von Angesicht zu Angesicht treffen können. Bereits in den letzten Wochen haben wir vermehrt diese Gelegenheit genutzt und möchten in diesem Newsletter über unterschiedliche Aktivitäten berichten und einen kleinen Ausblick auf die kommende Zeit geben.

Viel Freude beim Lesen!

Euer ÖVG-Team

Wissen
schafft
Bewegung



1. Frauen*-Netzwerktreffen

Im modernen Ambiente des „Heuer am Karlsplatz“ fand am 30.03.2022 das erste Vernetzungstreffen der **Agenda Bahnindustrie Frauen*** und der ÖVG statt. Dem Wunsch, sich nach langer Zeit des Social Distancing persönlich kennenzulernen und live auszutauschen, konnten wir Folge leisten. Die angeregten Gespräche und euer zahlreiches Kommen machen klar: Die österreichische Bahnindustrie ist keine reine Männerdomäne mehr!

Doch es gibt noch vieles zu tun: Gemeinsam wollen wir weiterhin Vorurteilen entgegen treten, wenn es um die Bahn und speziell um Expertinnen in der Bahnindustrie geht. Deshalb ist bereits beschlossen, dass es im Sommer eine Wiederholung unseres Netzwerktreffens geben wird!

"Linienkreuz U2xU5" und warum Events wie diese entscheidend sind

Wer Großartiges leistet, muss darüber sprechen. Unter diesem Motto luden die ÖVG und die Wiener Linien am 21. April 2022 ÖVG Mitglieder und Interessierte in das U2/U5 Infocenter. In fünf ausgezeichneten Podiumsbeiträgen wurden verschiedene Facetten des Megaprojektes „Wiener U-Bahn Ausbau“ präsentiert. Die technischen Herausforderungen sind mannigfaltig. Im Anschluss an die Präsentationen ermöglichten die Wiener Linien Besichtigungen der Baustelle am Matzleinsdorfer Platz und des Umbaus der U2 Stammstrecke zur vollautomatischen U-Bahn.



Veranstaltungen wie jene vergangene Woche sind von unschätzbarem Wert für den Verlauf solcher Projekte. Erst wenn die vielen Einzelherausforderungen verständlich für jedermann kommuniziert werden, wird gegenseitiges Verständnis möglich - sowohl innerhalb der Projektteams als auch in der Bevölkerung. Gesperrte Straßen und lärmende Baustellen verlangen viel von allen Beteiligten ab. Ein gemeinsames Ziel, und Einblicke in die Herausforderungen des Gegenübers erschließen oft brach liegende Potenziale.

Lukas Schmölz - [tetraversity media GmbH](#) / [Eisenbahn.blog](#)

Nachlese



Arbeitskreis Verkehrsrecht: Klare Lösungen!

Am 6. April 2022 hat der AK Verkehrsrecht sowohl das Thema der Trassensicherung als auch das Thema Light Rails für Nebenbahnen behandelt. Zu beiden Themen hat Mag. Andreas NETZER eine Einführung in die Thematik gehalten. Beim Thema Light Rail wurde insbesondere über den Gültigkeitsbereich der TSI diskutiert und die Möglichkeit von Ausnahmen stark befürwortet.

Sowohl im Bereich des hochrangigen Straßen- als auch Schienennetzes ist die Sicherung von Planungstrassen eine Notwendigkeit. Im Zusammenspiel zwischen Bundes- und Landeskompentzen (UVP bzw. Artenschutz) kommt es in letzter Zeit immer wieder zu Differenzen, die vor den Höchstgerichten ausgetragen werden müssen und die Projekte stark verzögern. Wenn die in Österreich notwendigen Klimaschutzmaßnahmen zügig umgesetzt werden sollen, dann muss hier auf gesetzgeberischer Ebene eine klare Lösung erfolgen.

Zum Abschluss stellte der Arbeitskreis das Programm für den Verkehrsrechtstag am 20. Juni 2022 zusammen, der sich mit den praktischen Erfahrungen der Umsetzung des 4. Eisenbahnpaketes in Österreich beschäftigen wird.

Arbeitsgruppe Lärm: Analyse von Zwischenlagen und Schienenzuständen

Dank der sich entspannenden Covid19-Pandemie konnte sich die Arbeitsgruppe Lärm am 21. April 2022 physisch treffen und gab damit ein deutliches Lebenszeichen ab! Michael CZEZATKE von Psiacoustic Umweltforschung und Engineering GmbH referierte über die akustische Wirkung unterschiedlicher Zwischenlagen auf die Schallemissionen im Bahnverkehr referierte und Dipl.-Ing. Dr.techn. Stefan GOMBOTS von FCP Fritsch, Chiari & Partner behandelte das Thema Untersuchung zu Schienenschleifen mit rotierenden Schleiftöpfen.

Im ersten Vortrag wurde eine vergleichende Untersuchung zwischen verschiedenen Varianten eines Zwischenlagentyps im Zuge einer Oberbauerneuerung eines Gleises einer ÖBB-Hauptstrecke vorgestellt. Die Messung und Analyse von Vorbeifahrtpegel, Schienenrauheiten und Abklingraten soll zukünftig der Vernachlässigung akustischer Aspekte im Oberbau der Vollbahn entgegenwirken. Eine im zweiten Vortrag behandelte innerstädtische Untersuchung an der U-Bahn Linie U6, in Kooperation mit den Wiener Linien im Sommer 2021 durchgeführt, verglich drei verschiedene Schienenzustände vor und nach dem Schleifvorgang hinsichtlich Vorbeifahrtpegel, Schienenrauheit, Wellenlängenbereich und Gleisabklingrate.

Den ausführlichen Bericht gibt es [hier](#) zum Download!



Auf Einladung der Firma Plasser & Theurer wird die Folgesitzung am 30. Juni 2022 in deren Firmenstandort in Wien 1 stattfinden.



Arbeitskreis Rail & Road Traffic Management: Titel

Bericht folgt



Vorschau

Jahrestagung: Future Mobility Concepts

Datum: 18. - 19. Mai 2022

Ort: voestalpine Stahlwelt Linz

Dieses Jahr findet unsere Jahrestagung in der oberösterreichischen Hauptstadt Linz statt. Im zeitgenössischen Bau der voestalpine Stahlwelt entwickeln wir Visionen zu einer alternativen Welt: zur Zukunft unserer Mobilität. Unter dem Motto „**future mobility concepts: Klimafreundliche Mobilität 2050**“ berichten Expert*innen aus Österreich, Deutschland und der Schweiz von zukunftsweisenden Entwicklungen in den Bereichen Verkehrsplanung, Mobilitätsverhalten, Stadtplanung und Technologie. Die Fragen, wie das Verkehrssystem umgebaut, Mobilität transformiert und die Klimaziele erreicht werden können, werden uns dabei nachhaltig beschäftigen. Das Programm und die Anmeldung findet ihr auf unserer [Website](#).



Vorschau

Wiener Eisenbahnkolloquium: Zutrittsbarrieren im öffentlichen Verkehr

Datum: 2. - 3. Juni 2022

Ort: Technisches Museum Wien

Wissenschaftler*innen verschiedener Disziplinen werden über das weite Feld der Zugangshürden für beeinträchtigte Personen bei Infrastruktur und Fahrzeugen des öffentlichen Verkehrs berichten. Bahnhöfe als Drehscheiben im öffentlichen Verkehr, die Orientierung an ebendiesen und Aufstiegshilfen aus Sicht der Industrie werden ebenso beleuchtet wie Perspektiven zu Aufenthaltsqualität, Bequemlichkeit und Einstiegssituationen von und in Schienenfahrzeugen und Bussen. Die Bedürfnisse beeinträchtigter Personen in allen Situationen des Zutritts zum öffentlichen Verkehr stehen bei dieser Tagung im Mittelpunkt. Nicht zuletzt wird ein Blick auf die Zukunft der Digitalisierung geworfen: Ob und inwieweit wird Digitalisierung hilfreich beim Management der Personenströme, der Buchung einer Reise oder des door-to-door-Services sein? Inwiefern kann Digitalisierung eine weitere Zutrittsbarriere darstellen und was können wir tun, um diese Barriere zu vermeiden? Wir freuen uns auf spannende Diskussionen!

Das Programm und die Anmeldung zur Veranstaltung findet ihr auf unserer [Website](#).

Weitere Termine

Mobilität gestalten: Roadmap zum Umbau des Verkehrssystems: 03. Mai 2022, Wien, [Details](#)

ÖVG-Verkehrsrechtstag: Umsetzung des 4. Eisenbahnpaketes: 20. Juni 2022, Wien, [Details](#)

ÖVG-Forum: Anschlussbahnen: 27. September 2022, Wien

4. ÖVG-Kongress Fahrstromanlagen: 10. - 11. November 2022, Wien

Empfehlungen

Innovative Technologie für die Verlagerung von Transporten von der Straße auf die Schiene: 19.5.2022, Wien, [Details](#)

15. Europäischer Schienengipfel: 16.-17. Mai 2022, Wien, [Details](#)

Jetzt ÖVG-Mitglied werden & die ÖVG-Vorteile genießen!

Noch Student*in? Jetzt gratis [Studierendenpass](#) holen!

Das ÖVG-Büro ist auch derzeit wie gewohnt von **09:00 bis 15:00 Uhr** für Anfragen zu den aktuellen Veranstaltungen und sonstigen Aktivitäten unter der Nummer **+43/1/5879727** bzw. per E-Mail unter office@oevg.at erreichbar. Anfragen außerhalb dieser Zeiten werden so rasch wie möglich beantwortet.

Euer ÖVG-Team

Impressum und Datenschutz

Wenn Sie in Zukunft keine Mitteilungen dieser Art mehr bekommen möchten, klicken Sie bitte [hier](#).

Unsere Datenschutzrichtlinien befinden sich auf [unserer Homepage](#).

ÖVG - Österreichische Verkehrswissenschaftliche Gesellschaft

A-1090 Wien, Kolingasse 13/2/2/7

Tel.: +43/1/587 97 27

E-Mail: office@oevg.at

Web: <http://www.oevg.at/>

